###### Az.: Z-Feu 8 - Verwendungsnachweis Anteilsfinanzierung

######

|  |  |
| --- | --- |
| Zuwendungsempfänger  | Ort, Datum |
| Anschrift | Name |
| Telefon-Nummer |
| **Bewilligungsstelle** (Name und Anschrift) | Telefax-Nummer |
| E-Mail-Adresse |
| **Bankverbindung** (IBAN, BIC, Kreditinstitut) |

*[ ]*  **Verwendungsnachweis** *[ ]* **Zwischenverwendungsnachweis**

**Anteilsfinanzierung**

**1 Maßnahme**

Bezeichnung wie im Zuwendungsbescheid

**2 Bewilligte Zuwendung**

 Bewilligungsbescheid vom Az.:

 Betrag EUR.

**3** **Sachbericht** (Nummer 7.4 ANBest-K)

 - Darstellung der Verwendung der Zuwendung, bei Baumaßnahmen auch Erklärung zum Beginn und Abschluss der Baumaßnahme

**4 Zahlenmäßiger Nachweis** (Nummer 7.5 ANBest-K)

4.1 Ausgaben

 Anerkannte zuwendungsfähige Ausgaben

 nach Zuwendungsbescheid EUR

Tatsächliche Ausgaben

Beschaffungskosten EUR

*Baukosten*

*Angabe der Kostengruppen nach DIN 276*

4.2 Einnahmen

Die zuwendungsfähigen Ausgaben wurden wie folgt finanziert:

 Eigenmittel EUR

 bewilligte Zuwendung des Landes nach Nummer 2 EUR

 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Zuwendungen) EUR

 Beantragte/bewilligte sonstige öffentliche Zuwendung

 durch[[1]](#footnote-1) EUR

Summe EUR

4.3 Ist-Ergebnis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | zuwendungsfähige AusgabenEUR | EinnahmenEUR |
| lt. Zuwendungsbescheid |   |   |
| tatsächlich |   |   |
| mehr + / weniger - |   |   |

 Die Finanzierung hat sich damit insgesamt um ………….EUR

verbessert/verschlechtert.

**5. Bestätigungen**

5.1 Es wird bestätigt, dass

***[ ]***  die in Nummer 1 beschriebene Beschaffungsmaßnahme dem Bewilligungsbescheid entsprechend durchgeführt wurde und das Fahrzeug oder Gerät am ………. in Betrieb genommen wurde,

***[ ]*** bei einer Ersatzbeschaffung wurde das bisherige Feuerwehrfahrzeug außer Dienst gestellt,

[ ]  die

[ ]  zentrale Atemschutzwerkstätte

[ ]  zentrale Schlauchwerkstätte

[ ]  anerkannte Atemschutzübungsanlage einschließlich Zielraum nach DIN 14 093

errichtet, eingerichtet und am ……. in Betrieb genommen wurde,

***[ ]*** die Atemschutzübungsanlage errichtet und eingerichtet und am …………. in Betrieb genommen wurde,

[ ]  die Einrichtungen für die Integrierte Leitstelle (Feuerwehranteil) ersatzbeschafft und am …….. in Betrieb genommen wurden.

***[ ]*** bei Maßnahmen im Zusammenhang mit der Informationstechnik von Alarmierungseinrichtungen oder der Einrichtung von Integrierten Leitstellen die Sicherheitsgrundsätze nach Nummer 4.3 VwV-Z-Feu sinngemäß umgesetzt sind.

5.2 Weiter wird bestätigt, dass

* die Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,
* die Ausgaben notwendig waren,
* wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde,
* die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

#### 6 Zahlungsanforderung

|  |  |
| --- | --- |
| Bewilligte Zuwendung  |  EUR |
| davon bisher ausbezahlt |  EUR |
| noch auszuzahlen |  EUR |

7 Anlagen

7.1Bei **Baumaßnahmen :**

**[ ]**  Berichte der baufachtechnischen Dienststellen (Nummer 7.4.1 ANBest-K)[[2]](#footnote-2).

**[ ]** Bei Baumaßnahmen Gegenüberstellung der ausgeführten Flächen (Nutzflächen) mit der Flächenberechnung des Zuwendungsantrags.

7.2Bei der **Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen und -geräten**

[ ]  eine Rechnungsabschrift bzw. -durchschrift mit der sachlichen und rechnerischen Feststellung (§ 11 der Gemeindekassenverordnung)

**[ ]**  der Bericht über die mängelfreie feuerwehrtechnische Abnahme von Feuerwehrfahrzeugen durch einen qualifizierten Sachverständigen einer unabhängigen Prüforganisation; die Abnahmeberichte für die einzelnen Feuerwehrfahrzeuge sind auf der Internetseite der Landesfeuerwehrschule www.lfs-bw.de unter Fachthemen / Recht, Organisation und Hinweise / Verwaltungsvorschriften / VwV-Z-Feu abgelegt

**[ ]**  bei unvollständiger Beschaffung der technischen Beladung, eine Bestätigung der Gemeinde, dass die vollständige Beladung entsprechend der jeweiligen DIN-Norm auf dem Fahrzeug vorhanden sowie vorschriftsmäßig verlastet ist und damit die volle Einsatzbereitschaft des Feuerwehrfahrzeuges gewährleistet ist

7.3 **[ ]** Prüfbescheinigung des Rechnungsprüfungsamts[[3]](#footnote-3).

Dienstsiegel

………………………………………………………….. ………………………………………..……….

Ort, Datum Unterschrift

1. Bitte ggf. auf besonderem Blatt Art, Umfang und Höhe erläutern [↑](#footnote-ref-1)
2. Nur wenn baufachtechnische Dienststellen des Zuwendungsempfängers beteiligt waren [↑](#footnote-ref-2)
3. Nur beizufügen, wenn eine Prüfung erfolgt ist [↑](#footnote-ref-3)